

Blüten, dem blühenden Alter gewidmet.



Gott ist die Liebe.

Du bist die Liebe, guter Gott!
Das sagt mir, was ich schau;
Der Morgenstern, das Abendrot,
Das holde Himmelsblau.

Der Vogel singt, von Dir genährt,
Bollt Lust auf grünem Ast;
Sein frohes Lied uns Menschen lehrt,
Wie Du so lieb uns hast.

Der Blumen hundertfarbne Pracht
Im Thale weit und breit,
Die Du, Du lieber Gott, gemacht,
Zeigt Deine Freundlichkeit.

Durch Gras und Blumen fließt ein Quell
Mit sanfter Silberflut,
Und zeigt, ein Spiegel klar und hell,
Wie Du so lieb und gut!

Die Wolke, die das weite Land
Mit reichem Segen tränkt,
Auch sie verkündet jene Hand,
Die alles Gute schenkt.

Der Regenbogen, der so bunt,
So mild und lieblich strahlt,
Er machet uns die Liebe kund,
Die ihn so schön gemalt.

Du bist es, der die goldne Saat,
Dies Meer von Ähren reich,
So wunderbar gesegnet hat —
Wer ist an Huld Dir gleich!

Auch in der Sonne hellem Glanz
Strahlt Deine Liebe mir,